

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 49 (1923)
Heft: 49

Illustration: [s.n.]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

„Ich erkläre Ihnen,“ polterte Dorival los, „Sie und Ihr Institut ‚Prometheus‘ können mir beide gestohlen werden! Ich betrete so eben arglos den Vorraum. Was geschieht? Eine Rotte von Wahnsinnigen fällt über mich her! Ich werde mißhandelt, gestochen, geschlagen. Hier, sehen Sie sich diesen bemitleidenswerten Hut an. Er war fast neu, als ich ihn auffeiste, um voll der schönsten Hoffnungen hierher zu eilen. Jetzt ist er eine Ruine. Und meine Hoffnungen sind zum Teufel. Wenn Sie wirklich den richtigen Emil Schnepe gehabt haben, so ist er Ihnen schon längst wieder durch die Lappen gegangen. Und das Heer von Idioten, das Sie beschäftigen, hat mich mit dem Ausreißer verwechselt und mir die Prügel verabsolgt, die dem anderen zugedacht waren. Ich danke! Das ist nun schon das zweite Mal, daß ich von Ihnen Angestellten verfolgt und mißhandelt werde. Das mache ich nicht länger mit. Ich entziehe Ihnen den Auftrag. So lange ich es mit dem Schnepe allein zu tun hatte, war der Zustand noch erträglich. Seit ich Sie zu Hilfe gerufen habe, bin ich meines Lebens nicht mehr sicher!“

Dorival schnappte nach Luft.

Herr Direktor Zahn schnappte auch nach Luft. —



„Mutter, was soll ich dem Vater zur Weihnacht schenke aus mir Sparkästeli?“ — „Schaff em du es Päckli „Webers Habanero-Sümpfe“, da machsch em die grösst Freude!“

Cognac „Zweifel“
Marke Leuchtturm

Wo keine Depots bestehen wende man sich direkt an
ALFRED ZWEIFEL
Malaga-Kellereien A.G., Lenzburg (Schweiz)



ELCHINA

ist für abgenutzte Nerven
der ideale
Wiederhersteller
Flacon à Fr. 3.75 u. 6.25 in den Apotheken

PRO JUVENTUTE

Neuerdings wendet sich die so überaus wohltätige wirkende Stiftung Pro Juventute an das Schweizervolk und bietet ihm ihre Marken und Karten zum Kaufe an. Der Erlös soll diesmal der schulpflichtigen Jugend zugute kommen.

Mit der Ungunst der Zeit wachsen die Schäden, die unser Land bedrohen, damit wächst aber auch die Pflicht zur Abwehr. Die Schulkindern von heute sind das Geschlecht, das in wenigen Jahren den kräftigsten Teil des Schweizervolkes bilden soll. Wir wollen ihnen nach Kräften dazu verhelfen, gesund an Leib und Seele in das selbständige und verantwortungsvolle Leben hinauszutreten.

Möge unser Volk auch in diesem Jahr seine Hülfbereitschaft und seine Einsicht beweisen. Was es gibt, das gilt der Kinderung gegenwärtiger Not und Sorge, darüber hinaus aber vor allem der glücklichen Zukunft unseres teuren Schweizerlandes.

Bern, den 23. November 1923.

sig. R. Scheurer, Bundespräsident.



RIDEAUX A.G.
ST. GALLEN

Anerkannt billigste Bezugsquelle für
VORHÄNGE
jeder Art

Verlangen Sie unverbindliche Auswahl-Sendungen



Gebr. Jtschner
Zürich

Weine für jeden Tisch
offen und in Flaschen

Der **feine Herr** schenkt einer
Dame auf Weihnachten nur die **echte**
EAU DE COLOGNE

*Johann Maria Farina
Pf. E. Mautzen am Dom zu Köln*

Ursprung der Fabrikation anno 1695
Fabrikdepositur für die Schweiz: Dr. GEORG VIELI
Parfümerie und chem. Produkte, Bern

Enthaarung

im Gesicht und an den Händen auf schmerzlose Weise erreicht man mit meinem **Depilatorin** wenigen Minuten. Unschädlich für die Haut. Flasche mit Anweisung Fr. 5.— franko Nachnahme.

St. Fridolin-Apotheke
Näfels 2

495
Fabrik d. echt englischen Wunderbalsam (Marke Fridolin)



Echte
Browning

-Pistole, Caliber 6,35
Original F. N.

Fr. 40.— 324

Versand per Nachnahme.
Unbeschränkte Garantie.

Waffenhaus Diana, Basel 12

Günstigste Bezugsquelle für
Sport- und Verteidigungs-
waffen. Illustr. Katalog gegen
Fr. —.30 in Marken.



TUC

Das Beste gegen
Frostbeulen
aufgespr. Hände.
Wundlaufen, etc.
Schiebedose 75 Cts.
zu haben in Apo-
theken u. Drogerien
Alleinfabrikant
Truog & Cie, Chur



Raucher
reinigt Eure Heizen
mit dem hygienisch
besten Patentreiniger
„Dämpf“ Preis 150
Erhältlich Cig. Gesch.
oder durch die Patent
Inhaber Krebs & Cie.
Postfach 15160 Zürich 6
Postz. 127/2947

Nehmen Sie bitte bei Bestellungen immer auf den „Nebelspalter“ Bezug!

NEBELSPALTER 1923 Nr. 49